

München, 12.05.2021

Windkraft: Statt die Menschen zu überzeugen, riskiert Söder die Energiewende

Energiepolitische Sprecherin Annette Karl: Klimaschutz gelingt nur mit Ausbau der Windkraft - Bürgerinnen und Bürger brauchen Angebot und Überzeugung statt Angstmacherei

Die energiepolitische Sprecherin der BayernSPD-Landtagsfraktion **Annette Karl** kritisiert die erneute Betonung des Ministerpräsidenten scharf, das Windkraftverhinderungsgesetz beizubehalten. "Der Ministerpräsident weiß ganz genau, dass die Klimakatastrophe nur abzuwenden ist, wenn wir eine Energiewende in Bayern schaffen - und das geht auch nach Ansicht von Expertinnen und Experten ausdrücklich nur mit einem massiven Ausbau der Windkraft", so Karl. "Dass sich der Ministerpräsident hier bockig an seiner 10H-Regel festhält, macht wirklich sprachlos. Er betont ein ums andere Mal, wie wichtig der Klimaschutz ist, aber bei Windkraft bezieht er sich auf ominöse Umfragen und riskiert damit die gesamte Energiewende!"

Karl fordert, dass der Ministerpräsident, statt zu mauern, eher die Menschen von der Windkraft überzeugen müsse. "Gerade Anwohnerinnen und Anwohner in Gebieten, die für Windkraft geeignet werden, wollen keine Angstmacherei mit nicht belegten Pseudoargumenten. Sie brauchen ein klares Angebot - was hat die Ortschaft von einer Windkraftanlage?", so Karl. "Sich zurückzulehnen und 'einige Bürgerinnen und Bürger wollen es nicht, also machen wir es nicht' zu sagen, funktioniert in anderen Bereichen auch nicht. Warum Herr Söder hier nicht Skeptiker überzeugt und stattdessen den Klimaschutz an die Wand fährt, ist nicht zu begreifen."